

18. Wahlperiode

Der Vorsitzende
des Ausschusses für Kommunikationstechnologie
und Datenschutz

mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD
An Haupt

Beschlussempfehlung

des Ausschusses für Kommunikationstechnologie
und Datenschutz
vom 7. Dezember 2020

zum

Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke
und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 18/3067

[0142](#)

KTDat

Haupt

**Digitalisierung der Verwaltung – Möglichkeiten von
Homeoffice und mobilem Arbeiten ausweiten**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 18/3067 – wird mit folgenden Änderungen angenommen:

1. In Nummer 7 Satz 1 werden die Wörter „von Verordnungen“ gestrichen.
2. Nach Nummer 11 wird folgende Nummer 12 angefügt:

„12. Die Ausweitung von Telearbeit oder dem Homeoffice für die Beschäftigten des Landes Berlin ist durch geeignete Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Führungskräfte zu versehen, die digitale Leadership-Modelle und die Sensibilisierung für digitale Führungskultur adressieren. Zum anderen ist der Kompetenzerwerb in der digitalen Arbeitswelt für alle Beschäftigten über Fort- und Weiterbildung zu stärken. Die Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen müssen möglichst inklusiv und an den Bedürfnissen der verschiedenen Personengruppen ausgerichtet sein.“

3. Das Berichtsdatum wird auf „31. Mai 2021“ geändert.

Berlin, den 10. Dezember 2020

Der Vorsitzende
des Ausschusses für Kommunikationstechnologie
und Datenschutz

Marc Vallendar

einstimmig mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung AfD
An Plen

Hierzu:
Beschlussempfehlung

des Hauptausschusses
vom 20. Januar 2021

zum

Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke
und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 18/3067

**Digitalisierung der Verwaltung – Möglichkeiten von
Homeoffice und mobilem Arbeiten ausweiten**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 18/3067 – wird gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kommunikationstechnologie und Datenschutz angenommen.

Berlin, den 20. Januar 2021

Die Vorsitzende
des Hauptausschusses

Franziska Becker